

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 67 (1980)
Heft: 12: Museen

Artikel: Ausstellung : "Symbol und Interpretation" : Ausstellung an der Architekturabteilung der ETH, Hönggerberg, Zürich, vom 8. bis zum 29. Januar 1981

Autor: J.S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-51539>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellung

«Symbol and Interpretation»

Ausstellung an der Architekturabteilung der ETH, Hönggerberg, Zürich, vom 8. bis zum 29. Januar 1981.

Unter diesem Titel zeigt die Cranbrook Academy of Art, Bloomfield Hills, Michigan, Arbeiten von Studenten ihrer Architekturabteilung.

Die Akademie ist im wesentlichen eine Schöpfung von Eliel Saarens. Nach seiner Emigration aus Finnland in die USA, im Jahre 1925, errichtete er nicht nur einen bedeutenden Teil ihrer Bauten, er wurde auch 1932 ihr erster Leiter.

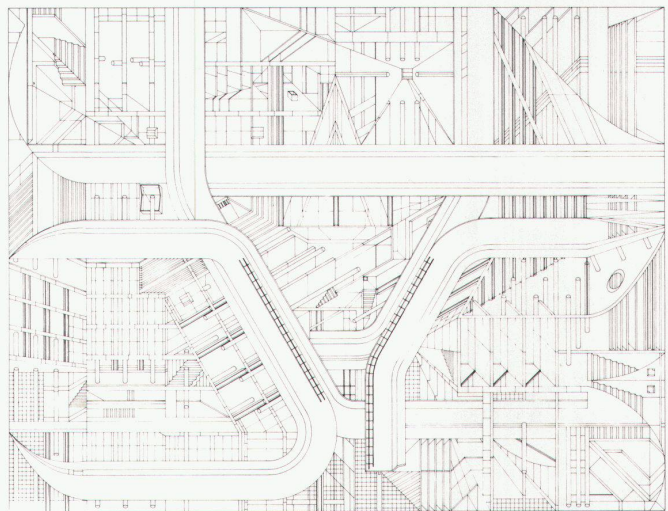
Unweit der Millionenstadt Detroit und dennoch in idyllischer Landschaft gelegen, unterrichtet die Akademie an die 150 Studenten. Sie haben alle den ersten Teil ihrer Studien abgeschlossen. Es sind angehende Maler, Bildhauer, Grafiker, Designer, Fotografen und Architekten, der «kreative Dialog» zwischen Lehrern und Studenten der verschiedenen Fachgebiete wird gesucht.

Zur Arbeit an der Architekturschule: In einem undogmatischen, undoktrinären Unterricht steht die Auseinandersetzung mit dem symbolischen, poetischen und nicht zuletzt visionären Gehalt der Architektur an erster Stelle. Er stellt sich damit ganz

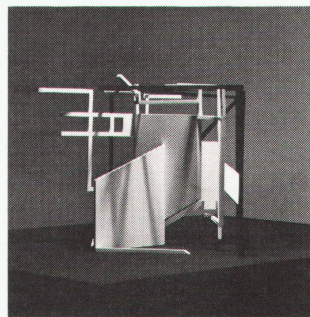
bewusst in Gegensatz zu der in den letzten Jahrzehnten vorherrschenden Tendenz, Architektur auf den reinen Nutzeffekt und auf die Lösung funktioneller oder technischer Fragen hin zu beschränken.

«Symbol and Interpretation» umschreibt dabei einen Lernvorgang. In einer ersten Arbeitsphase werden von den Studenten herausragende Bauten – vielleicht von Wright, Le Corbusier oder Loos – eingehend analysiert und interpretiert. In einer zweiten Phase ist der Ausgangspunkt ein Kunstwerk – Gemälde, Skulptur oder auch Gedicht. Auch hier die Analyse, die Auseinandersetzung. Der Bezug zu persönlichen Assoziationen und zur Architektur wird gesucht, es entstehen Zeichnungen und vor allem Modellstudien von zum Teil grosser Suggestivkraft. Erkennbar ist dabei eine Analogie zu Studien der «De Stijl»-Gruppe in den zwanziger Jahren.

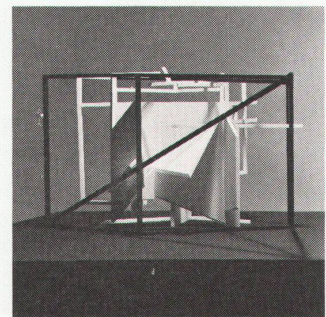
Gemeinsam mit der Ausstellung werden unter dem Titel «micro-megas» Architekturzeichnungen des jungen Leiters der Architekturabteilung von Cranbrook, Daniel Libeskind, gezeigt. J.S.



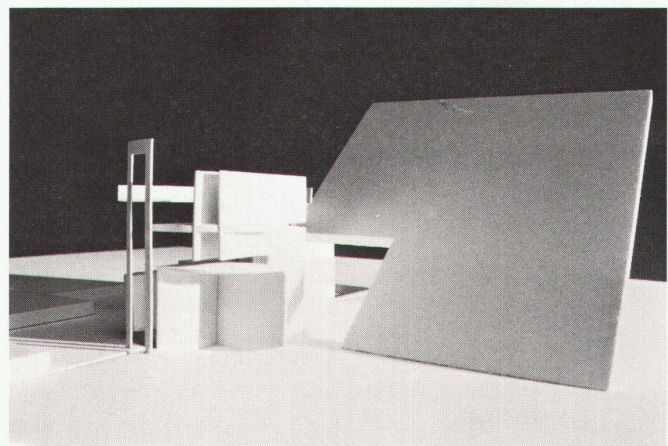
3



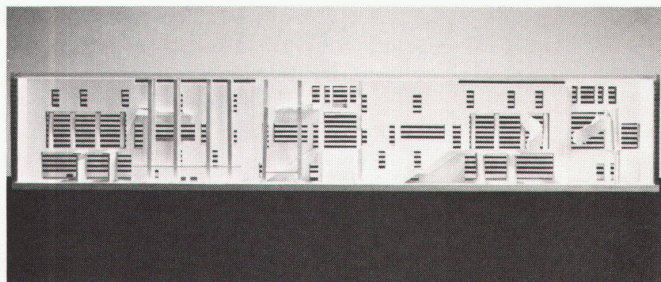
4



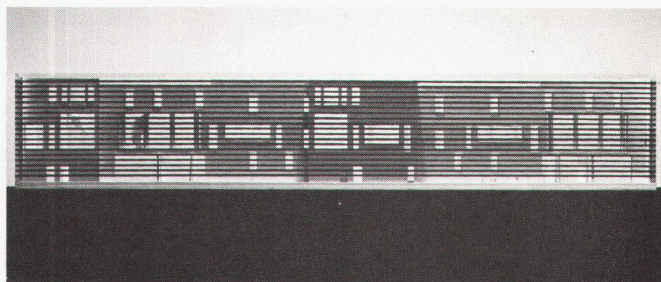
5



6



1



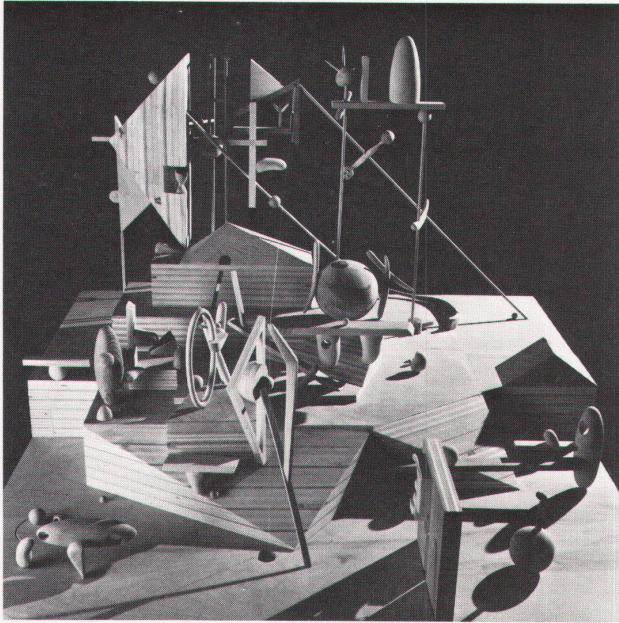
2

1 2 Fumio Hatano, Cinematic Space

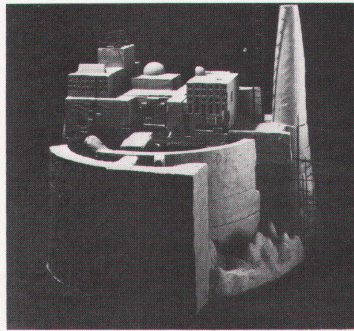
3 Meton R. Gadelha, Towards Illusion in Architecture

4 5 Meton R. Gadelha, Reversible House

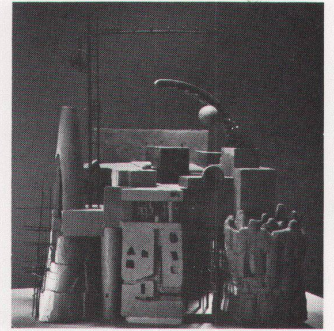
6 Thomas Figgins, Suburban House with Permanent Shadow



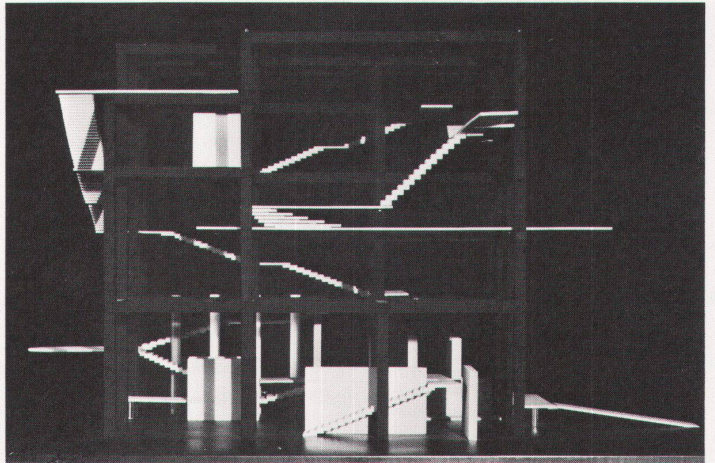
7



8



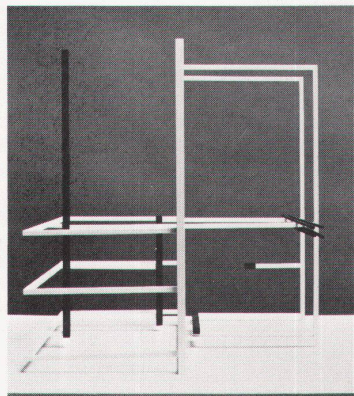
9



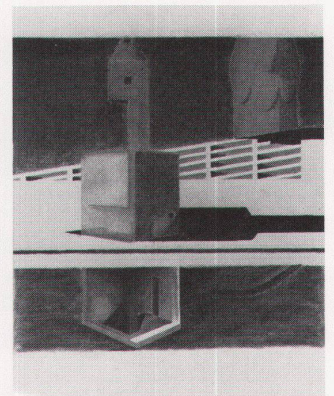
11



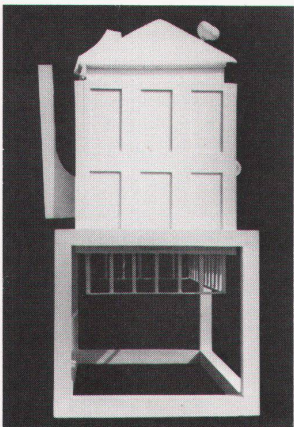
10



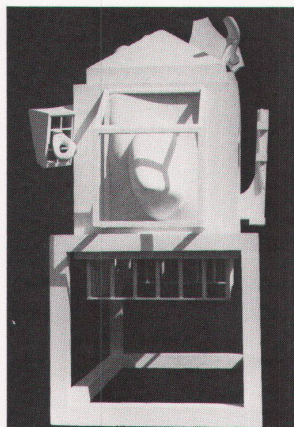
12



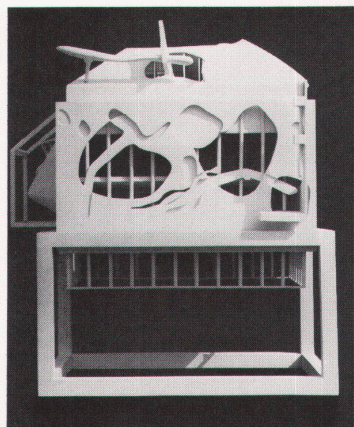
13



14



15



16

7 8 9
Syn Thanapura,
Urban World

10
Kazuo Yamabe, Analytic Project 1

11
Katsuhiko Muramoto

12
William Taylor,
Mondrian and the City

13
Bahram Shirdel, Zeichnung

14 15 16
Ben Nicholson, Modellstudie

Fotos: James Abbott